



Bundesbeschluss über die Genehmigung des Protokolls zur Änderung des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen

vom 21. Juni 2019

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 54 Absatz 1 und 166 Absatz 2 der Bundesverfassung (BV)¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 15. Februar 2017²,
beschliesst:

Art. 1

¹ Das Protokoll vom 30. März 2012³ zur Änderung des Übereinkommens vom 15. April 1994⁴ über das öffentliche Beschaffungswesen wird genehmigt.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, das Protokoll zu ratifizieren.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum (Art. 141 Abs. 1 Bst. d Ziff. 3 BV).

Nationalrat, 21. Juni 2019

Die Präsidentin: Marina Carobbio Guscetti
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 21. Juni 2019

Der Präsident: Jean-René Fournier
Die Sekretärin: Martina Buol

¹ SR 101

² BBl 2017 2053

³ AS 2020 6493

⁴ SR 0.632.231.422

Ablauf der Referendumsfrist

Die Referendumsfrist für diesen Beschluss ist am 10. Oktober 2019 unbenützt
abgelaufen.⁵

30. Dezember 2020

Bundeskanzlei

⁵ BBl **2019** 4591